



Amtsblatt für den Landkreis Prignitz

Jahrgang 04

Perleberg, 08.03.2023

Nr. 14

Inhalt

I. Öffentliche Bekanntmachungen des Landkreises Prignitz

14. Sitzung des Kreistages Prignitz	Seite 2
Öffentliche Bekanntmachung Grundstücksverkehr	Seite 3
Öffentliche Zustellung - Christof Preßler - Torsten Lach-Neumann	Seite 3 Seite 3
Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Prignitz	Seite 4
Auftragsbekanntmachung Lieferauftrag 05/2023 Gb I. EU	Seite 4
Öffentliche Bekanntmachung Grundstücksverkehr	Seite 5

14. Sitzung des Kreistages Prignitz

Die 14. Sitzung des Kreistages Prignitz findet am

**Donnerstag, dem 16.03.2023, um 17:00 Uhr
in 19322 Wittenberge, Kultur- und Festspielhaus Wittenberge, Paul-Lincke-Platz 1**

statt.

Folgende **Tagesordnung** wird vorgeschlagen:

I. Öffentlicher Teil

- 1 Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2 Feststellung der Tagesordnung
- 3 Einwohnerfragestunde
- 4 Verlauf der Covid-19 Pandemie im Landkreis Prignitz
- 5 Verlaufsbericht zur Aufnahme ukrainischer Flüchtlinge im Landkreis Prignitz
- 6 Änderung von Anlagen des Haushaltsplans - Änderung des Stellenplans für den Haushalt 2022/2023 für das Haushaltsjahr 2023
- 7 Bereitstellung von überplanmäßigen Haushaltsmitteln für das Haushaltsjahr 2023 - Mehrauszahlungen Erweiterungsbau Schule mit dem sonderpädagogischen Förderschwerpunkt "Lernen" Wittenberge (Förderschule Wittenberge, Hartwigstr.1)
- 8 Bereitstellung von außerplanmäßigen Haushaltsmitteln für das Jahr 2023 - Außerplanmäßige Tilgung von Kreditverbindlichkeiten des Eigenbetriebes KSM
- 9 Wahl der Vertrauensleute für den Schöffenwahlausschuss des Amtsgerichts Perleberg
- 10 Abwahl des zweiten Stellvertreters des Landkreises Prignitz in der Trägerversammlung der gemeinsamen Einrichtung "Jobcenter Prignitz"
- 11 Offener Wahlbeschluss über den zweiten Vertreter des Landkreises Prignitz in der Trägerversammlung der gemeinsamen Einrichtung "Jobcenter Prignitz"
- 12 Änderung der Benennung eines beratenden Mitgliedes und deren Stellvertretung der Bundesagentur für Arbeit für den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Prignitz
- 13 Benennung eines beratenden Mitgliedes vom Kreislehrerrat für den Jugendhilfeausschuss des Landkreises Prignitz
- 14 Vertretung des Landkreises Prignitz in der Gesellschafterversammlung und im Aufsichtsrat der Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg GmbH
- 15 Information zum Breitbandausbau
- 16 Mitteilungen
- 17 Anfragen der Abgeordneten

II. Nichtöffentlicher Teil

- 18 Beschluss über die Vorschlagsliste ehrenamtliche Richter für das Verwaltungsgericht Potsdam
- 19 Mitteilungen
- 20 Anfragen der Abgeordneten
- 21 Schließen der Sitzung

gez. H. Pohle
Harald Pohle
Vorsitzender des Kreistages Prignitz

Öffentliche Bekanntmachung Grundstücksverkehr Reg.-Nr.: 41/2023/0236

Der Sachbereich Landwirtschaft gibt bekannt:

Nach dem Grundstücksverkehrsgesetz ist über die Genehmigung der Veräußerung nachstehenden Grundstückes zu entscheiden:

Gemarkung Wilmersdorf

Flur 3

4,1 ha Acker

Landwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb des Grundstückes interessiert sind, müssen ihr Erwerbsinteresse beim Landkreis Prignitz, Sachbereich Landwirtschaft, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, bis spätestens 20.03.2023 schriftlich bekunden.

Die Ausübung des Vorkaufsrechtes nach dem Reichssiedlungsgesetz ist nach dem Stand der Prüfung nicht möglich. Bei bestehendem Erwerbsinteresse wird die Veräußerung nach entsprechender Prüfung versagt und die Fläche verbleibt im Eigentum des Veräußerers.

Öffentliche Zustellung Christof Preßler

Auf Grund des § 1 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Brandenburg (BbgVwZG) vom 18.10.1991 (GVBl.Bbg S. 457), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBl. Bbg S. 74), i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2005 S.2354) das zuletzt durch Artikel 11 Absatz 3 des Gesetzes vom 18.Juli 2017 (BGBl. I S. 2745) geändert worden ist.

Bescheid des Landkreises Prignitz vom 32.01.2023 mit dem **Aktenzeichen 4489236.4** über eine Verkehrsordnungswidrigkeit wird dieser öffentlich zugestellt.

Empfänger: Preßler, Christof
zuletzt wohnhaft: Schubertstraße 12
65551 Limburg a. d. Lahn Lindenholzhausen

Das bezeichnete Schriftstück kann beim Landrat des Landkreises Prignitz, Geschäftsbereich IV, Sachbereich Bußgeldstelle, Zimmernummer: 126, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, eingesehen und abgeholt werden.

Das Schriftstück gilt gemäß § 10 Abs. 2 S. 6 VwZG zwei Wochen nach dem Tag des Aushanges als zugestellt.

Es wird gemäß § 10 Abs. 2 S. 3 VwZG darauf hingewiesen, dass das Schriftstück hiermit öffentlich zugestellt wird und nach Zustellung die Einspruchsfrist in Gang gesetzt wird und nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Öffentliche Zustellung Lach-Neumann

Auf Grund des § 1 Verwaltungszustellungsgesetz für das Land Brandenburg (BbgVwZG) vom 18.10.1991 (GVBl.Bbg S. 457), zuletzt geändert durch Artikel 16 des Gesetzes vom 28.06.2006 (GVBl. Bbg S. 74), i. V. m. § 10 Verwaltungszustellungsgesetz (VwZG) vom 12.08.2005 (BGBl. I 2005 S.2354) wird der

Bescheid vom 01.03.2023 mit dem **Aktenzeichen 3220 05 06 PCH- M 6403** über eine Kraftfahrzeug-Zulassungsangelegenheit öffentlich zugestellt.

Empfänger: Torsten Lach-Neumann
zuletzt wohnhaft: Pirower Weg 1
19348 Pirow OT Hülsebeck

Das bezeichnete Schriftstück kann beim Landrat des Landkreises Prignitz, Geschäftsbereich IV, Sachbereich Ordnung, Verkehr, Bußgeldstelle - Kfz-Zulassung, Zimmernummer: 153, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, eingesehen und abgeholt werden.

Das Schriftstück gilt gemäß § 10 Abs. 2 S. 6 VwZG zwei Wochen nach dem Tag des Aushanges als zugestellt.

Es wird gemäß § 10 Abs. 2 S. 3 VwZG darauf hingewiesen, dass nach Zustellung die Widerspruchsfrist in Gang gesetzt wird und nach deren Ablauf Rechtsverluste eintreten können.

Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Prignitz

Durch den Gutachterausschuss für Grundstückswerte im Landkreis Prignitz wurden die Bodenrichtwerte für baureifes Land sowie für land- und forstwirtschaftliche Flächen zum Stichtag 01.01.2023 neu ermittelt und beschlossen.

Sie sind in digitaler Form im Bodenrichtwert-Portal BORIS Land Brandenburg <https://www.boris-brandenburg.de/boris-bb/> veröffentlicht worden.

Es besteht die Möglichkeit, in der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses in Perleberg, Bergstraße 1, Zimmer 50 während der Sprechzeiten Einsicht in die Bodenrichtwerte zu nehmen.

Der Gutachterausschuss für Grundstückswerte weist darauf hin, dass Jedermann von der Geschäftsstelle des Gutachterausschusses Auskunft über die Bodenrichtwerte erhalten kann (§ 196 Absatz 3 des Baugesetzbuches).

gez. Christoph Richard
Vorsitzender des Gutachterausschusses
für Grundstückswerte im Landkreis Prignitz

Auftragsbekanntmachung Lieferauftrag 05/2023 Gb I. EU

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber

I.1) Name und Adressen

Offizielle Bezeichnung:

Immobilienverwaltungs- und Servicebetrieb Prignitz

Postanschrift: Berliner Straße 8

Ort: Perleberg

NUTS-Code: DE40F Prignitz

Postleitzahl: 19348

Land: Deutschland

E-Mail: beate.kowalski@lkprignitz.de

Telefon: +49 3876 713-229

Fax: +49 3876 713-163

Hauptadresse: www.landkreis-prignitz.de

Adresse des Beschafferprofils:

<http://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPCenter>

I.3) Kommunikation

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5066V4/documents>

Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen

Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://vergabemarktplatz.brandenburg.de/VMPSatellite/notice/CXP9Y5066V4>

I.4) Art des öffentlichen Auftraggebers

Regional- oder Kommunalbehörde

I.5) Haupttätigkeit(en)

Allgemeine öffentliche Verwaltung

Abschnitt II: Gegenstand

II.1) Umfang der Beschaffung

II.1.1) Bezeichnung des Auftrags:

Rahmenvereinbarung über die Nutzung eines Dienstradleasings auf Grundlage des TV-Fahrradleasings

Referenznummer der Bekanntmachung: 05/2023 Gb I. EU

II.1.2) CPV-Code Hauptteil

34400000 Motorräder, Fahrräder und Beiwagen

II.1.3) Art des Auftrags

Lieferauftrag

II.1.4) Kurze Beschreibung:

Der Landkreis Prignitz strebt den Abschluss einer Rahmenvereinbarung über die Nutzung eines Dienstradleasings für seine Mitarbeiter an.

Das betrifft Fahrräder ohne oder mit Motorunterstützung.

Die Vereinbarung umfasst die Schaffung und das Management der Leistungsprozesse von der

Bestellung bis zur Beendigung wie auch Rückführung und Schadensabwicklung nach den Vorgaben der Leistungsbeschreibung.

Der Auftragnehmer hat sämtliche Leistungen auszuführen, die für die ordnungsgemäße Durchführung des zu schließenden Rahmenvertrags und die organisatorische Abwicklung notwendig sind.

II.1.5) Geschätzter Gesamtwert

Wert ohne MwSt.: 403 361.00 EUR

II.1.6) Angaben zu den Losen

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

II.2) Beschreibung

II.2.2) Weitere(r) CPV-Code(s)

34422000 Fahrräder mit Hilfsmotor

34431000 Fahrräder ohne Motor

II.2.3) Erfüllungsort

NUTS-Code: DE40F Prignitz Hauptort der Ausführung:

Landkreis Prignitz Berliner Straße 49 19348 Perleberg

II.2.4) Beschreibung der Beschaffung:

Im Rahmen einer Dienstradüberlassung stellt der Landkreis Prignitz seinen bestellberechtigten Mitarbeitenden auf Wunsch ein Fahrrad ohne und mit Motorunterstützung zur Verfügung. Dem Landkreis Prignitz sollen alle Leistungen wie das Leasinggeschäft, die Versicherung der Fahrräder, Serviceleistungen wie Wartung/ Reparatur sowie die

Abwicklung der Bestell-, Rückgabe- und Schadenabwicklungsprozesse zur Verfügung gestellt werden. Der Auftragnehmer koordiniert und managt diese Beziehungen und Leistungen oder nutzt dafür einen Partner und sorgt für die kontinuierliche Leistungserbringung. Eine Mindestabnahmemenge für den Auftraggeber (Landkreis Prignitz) besteht nicht. Zu liefern ist der tatsächliche Bedarf.

II.2.5) Zuschlagskriterien

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt.

II.2.6) Geschätzter Wert

Wert ohne MwSt.: 100 840.00 EUR

II.2.7) Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems

Laufzeit in Monaten: 12

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag wird für einen Zeitraum von 12 Monaten und der Option der dreimaligen Verlängerung um jeweils 12 Monate, beginnend ab Zuschlagserteilung, geschlossen. Die maximale Vertragslaufzeit darf insgesamt 4 Jahre nicht überschreiten.

II.2.10) Angaben über Varianten/Alternativangebote

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

II.2.11) Angaben zu Optionen

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der Vertrag wird für einen Zeitraum von 12 Monaten und der Option der dreimaligen Verlängerung um jeweils 12 Monate, beginnend ab Zuschlagserteilung, geschlossen. Der Vertrag verlängert sich, wenn dieser nicht 3 Monate vor Vertragsablauf gegenüber dem Auftragnehmer schriftlich gekündigt wird. Die maximale Vertragslaufzeit darf insgesamt 4 Jahre nicht überschreiten.

Im Falle der Kündigung des Leasing-Rahmenvertrages gelten dessen Bestimmungen für die dann noch laufenden Einzeleasingverträge bis zu deren Ablauf ohne Einschränkung weiter.

Die Vertragslaufzeit der Einzeleasingverträge beträgt 36 Monate und ist nicht variabel.

II.2.13) Angaben zu Mitteln der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

II.2.14) Zusätzliche Angaben

Abschnitt III: Rechtliche, wirtschaftliche, finanzielle und technische Angaben

III.1) Teilnahmebedingungen

III.1.1 Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung

in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1. Angaben, ob ein Insolvenzverfahren oder ein vergleichbares gesetzlich geregeltes Verfahren eröffnet oder die Eröffnung beantragt worden ist oder der Antrag mangels Masse abgelehnt wurde oder ein Insolvenzplan rechtskräftig bestätigt wurde
2. ob sich das Unternehmen in Zahlungsunfähigkeit/Liquidation befindet
3. dass nachweislich keine schwere Verfehlung begangen

wurde, die die Zuverlässigkeit des Bewerbers oder Bieters und damit die vertragsgerechte und sorgfältige Ausführung der Leistung in Frage stellt

4. Nachweis über die Eintragung im Berufsregister

5. Anmeldung bei der Berufsgenossenschaft

6. Gewerbeanmeldung

7. dass der Bewerber bzw. Bieter seinen gesetzmäßigen Verpflichtungen nachkommt

- Zahlung von Steuern und Abgaben

- Beiträge zur gesetzlichen Sozialversicherung

(Unbedenklichkeitsbescheinigungen Finanzamt, Krankenkassen, Berufsgenossenschaft)

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind (max. sechs Monate alt). Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen bzw. zuvor aufgeführte Nachweise (Kopien max. sechs Monate alt) innerhalb einer vom Auftraggeber vorgegeben angemessenen Frist (Angabe in Kalendertagen) vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt bzw. zuvor aufgeführte Nachweise auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

III.1.2) Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien: Umsatz des Unternehmens in den letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahren, unter Einschluss des Anteils bei gemeinsam mit anderen Unternehmen ausgeführten Leistungen

Zum Nachweis der unternehmensbezogenen Fachkunde, Leistungsfähigkeit, Zuverlässigkeit und Gesetzestreue kann die Bescheinigung der Eintragung in das Präqualifikationsverzeichnis und/oder in das ULV Brandenburg vorgelegt werden, sofern dort alle geforderten Nachweise enthalten sind (max. sechs Monate alt). Bieter die nicht in vorgenannte Verzeichnisse eingetragen sind, haben eine Eigenerklärung gem. Formblatt (Eigenerklärungen zur Eignung) abzugeben. Gelangt das Angebot eines nicht präqualifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die im Formblatt angegebenen Bescheinigungen bzw. zuvor aufgeführte Nachweise (Kopien max. sechs Monate alt) innerhalb einer vom Auftraggeber vorgegeben angemessenen Frist (Angabe in Kalendertagen) vorzulegen. Beruft sich der Bieter zur Erfüllung des Auftrages auf die Fähigkeiten anderer Unternehmen, ist die jeweilige Nummer im Präqualifikationsverzeichnis oder es sind die Erklärungen und Bescheinigungen gemäß dem Formblatt bzw. zuvor aufgeführte Nachweise auch für diese anderen Unternehmen auf Verlangen vorzulegen.

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

III.1.3) Technische und berufliche Leistungsfähigkeit

Eignungskriterien gemäß Auftragsunterlagen

Abschnitt IV: Verfahren

IV.1) Beschreibung

IV.1.1) Verfahrensart

Offenes Verfahren

IV.1.3) Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

Rahmenvereinbarung mit einem einzigen Wirtschaftsteilnehmer

IV.1.8) Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

IV.2) Verwaltungsangaben

IV.2.2) Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge

Tag: 13/04/2023

Ortszeit: 09:00

IV.2.3) Voraussichtlicher Tag der Absendung der Anforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber

IV.2.4) Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

IV.2.6) Bindefrist des Angebots

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 16/06/2023

IV.2.7) Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Tag: 13/04/2023

Ortszeit: 09:00 Ort:

Immobilien- und Servicebetrieb Prignitz

Frau Beate Kowalski

Berliner Straße 8, Zimmer 111

19348 Perleberg

Deutschland

Angaben über befugte Personen und das Öffnungsverfahren:

Bieter sind zur Angebotseröffnung nicht zugelassen.

Abschnitt VI: Weitere Angaben

VI.1) Angaben zur Wiederkehr des Auftrags

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

VI.3) Zusätzliche Angaben:

1. Abwicklung, Kommunikation und Initialisierung aller Prozesse und Anfragen wie Bestellung, Beendigung, Übernahmen des Leasingobjekts, Rückführung, Schadensfallabwicklung, Abschluss von Rücknahmevereinbarungen, Generierung von Leasingantrag und Übernahmebestätigung für den Mitarbeitenden des Landkreises Prignitz ausschließlich ONLINE via Webseite. (Ausnahmen bei rechtlich bindender Textform zugelassen).

2. Die Bestellung der Fahrräder wird den Mitarbeitenden über ein kostenfreies, benutzerfreundliches und idealerweise browserbasiertes Portal ermöglicht. Der Bestellprozess erfolgt papierfrei.

3. Zur Bewertung des Bestellprozesses soll dem Landkreis Prignitz ein Probezugang zum Onlineportal zur Verfügung gestellt werden. Dieser ist bereits ab Angebotsabgabe zu ermöglichen.

4. Die Mitarbeitenden sollen über das Portal den Bestellvorgang selbständig anstoßen können. Der Auftragnehmer stellt dem Landkreis Prignitz hierfür einen Zugang zu einem auf den Landkreis zugeschnittenen Teil des Onlineportals zur Verfügung. Dies soll über einen Link erfolgen, den der Landkreis Prignitz in sein Intranet einbindet.

5. Der technische Support für das gesamte Online-Portal erfolgt über den Auftragnehmer.

Im Weiteren und im Detail wird auf die Vergabeunterlagen verwiesen.

Bekanntmachungs-ID: CXP9Y5066V4

VI.4) Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren

VI.4.1) Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Brandenburg beim Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Energie

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 107

Ort: Potsdam

Postleitzahl: 14473

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@mwaeb.brandenburg.de

Telefon: +49 331866-1719

Fax: +49 331866-1652

VI.4.3) Einlegung von Rechtsbehelfen

Genauere Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Die Frist zur Einlegung von Rechtsbehelfen ist in §160 Abs. 3 GWB wie folgt geregelt:

Der Antrag ist unzulässig, soweit

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und ggü. dem Auftraggeber (AG) nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat;

2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe ggü. dem AG gerügt werden;

3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Angebotsabgabe ggü. dem AG gerügt werden;

4. Mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des AG, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Die Frist zur Angebotsabgabe, bis zu der gerügt werden muss, endet gem. Ziffer IV.2.2 am 13.04.2023 um 09:00 Uhr. Spätere Geltendmachung ist nicht möglich.

VI.5) Tag der Absendung dieser Bekanntmachung:

Vergabemarktplatz Brandenburg: 07/03/2023

Öffentliche Bekanntmachung Grundstücksverkehr

Reg.-Nr.: 41/2023/042

Der Sachbereich Landwirtschaft gibt bekannt:

Nach dem Grundstücksverkehrsgesetz ist über die Genehmigung der Veräußerung nachstehenden Grundstücks zu entscheiden:

Reg.-Nr.: 41/2023/042

Flur	Nutzungsart	Fläche in ha
Zapel-1	43001 - Ackerland	1,2094
Zapel-1	43001 - Grünland	0,0205
Zapel-1	44001 - Fliessgewaesser	0,0226
Mellen-3	43001 - Ackerland	2.5690

Landwirte, die zur Aufstockung ihres Betriebes am Erwerb der Grundstücke interessiert sind, müssen ihr Erwerbsinteresse beim Landkreis Prignitz, Sachbereich Landwirtschaft, Berliner Str. 49, 19348 Perleberg, bis spätestens 17.03.2023 schriftlich mitteilen.